

IHRE REISE

Südliche Shetlandinseln und Antarktische Halbinsel

Reisetermin

20.03.2026 - 29.03.2026

Reisedauer

10 Tage

Reederei / Schiff

Ocean Albatros / Albatros Expeditions



Kategorie F Dreibettkabine (Bullauge)



Dreibettbelegung



~~6.964~~
€ 5.161

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



~~6.964~~
€ 5.161

pro Person

Nicht verfügbar

Kategorie D Standardkabine (Bullauge)



Doppelbelegung



~~8.169~~
€ 5.591

pro Person

Einzelbelegung



€ 14.295

pro Person

Gemeinschaftsbelegung



~~8.169~~
€ 5.591

pro Person

Kategorie E Franz. Balkon Suite



Doppelbelegung



~~8.599~~
€ 6.021

pro Person

Einzelbelegung



€ 15.048

pro Person

Kategorie C Balkonkabine



Doppelbelegung


~~8.857~~
€ 6.365
 pro Person

Einzelbelegung


€ 15.499
 pro Person

Gemeinschaftsbelegung


~~8.857~~
€ 6.365
 pro Person

Kategorie CSP Superior Balkonkabine




Doppelbelegung


~~9.287~~
€ 6.451
 pro Person

Einzelbelegung


€ 16.252
 pro Person

Gemeinschaftsbelegung


~~9.287~~
€ 6.451
 pro Person

Kategorie B Balkonsuite



Doppelbelegung

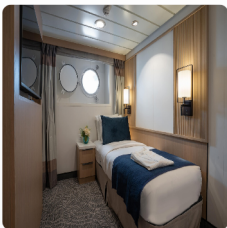

~~11.610~~
€ 6.882
 pro Person

Einzelbelegung


€ 20.317
 pro Person

Nicht verfügbar

Kategorie G Einzelkabine (Bullauge)



Einzelbelegung


~~10.233~~
€ 6.882
 pro Person

Nicht verfügbar

Kategorie A Junior-Suite



Doppelbelegung


~~14.879~~
€ 7.140
 pro Person

Einzelbelegung


€ 26.038
 pro Person

Kategorie CXL Grand Balkonkabine



Doppelbelegung


€ 9.803
 pro Person

Einzelbelegung


€ 17.155
 pro Person

Gemeinschaftsbelegung


€ 9.803
 pro Person

Kategorie FS Family Suite



Doppelbelegung


€ 16.772
 pro Person

Einzelbelegung


€ 29.350
 pro Person

Kategorie PS Premium Suite

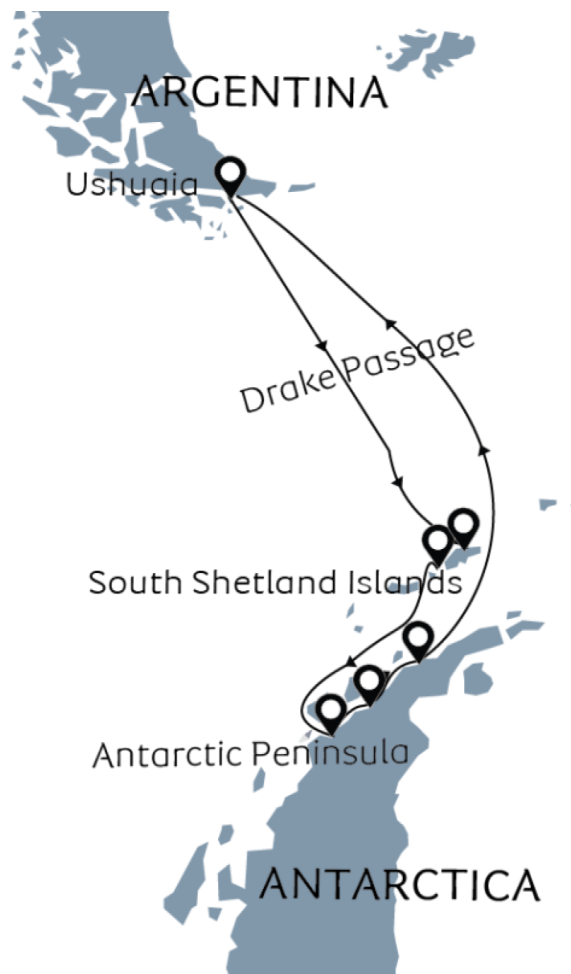


Doppelbelegung


€ 16.772
 pro Person

Einzelbelegung


€ 29.350
 pro Person



Tag 1

ANKUNFT IN USHUAIA, EINSCHIFFUNG Ankunft in Ushuaia, Argentinien – der südlichsten Stadt der Welt. Erkunden Sie diese lebendige patagonische Stadt oder vertreten Sie sich in den umliegenden Wäldern die Beine. Alternativ können Sie einen Tagesausflug abseits der ausgetretenen Pfade in die raue Natur Feuerlands unternehmen. Die Insel Feuerland ist ein Wanderparadies mit schroffen schneebedeckten Bergen, Gletschern, blühenden Wiesen und üppigen sumpfigen Feuchtgebieten. Am Nachmittag besteigen wir unser Schiff, das im Hafen auf uns wartet. Nach der vorgeschriebenen Sicherheitsübung beginnt unsere Expedition mit der Fahrt durch die ruhigen Gewässer des berühmten Beagle-Kanals (benannt nach dem Schiff von Charles Darwin). Diese Meerenge mit steilen Ufern trennt den Süden Feuerlands zwischen Chile und Argentinien und war der Ausgangspunkt für Tausende von Expeditionen ins Unbekannte. Halten Sie Ausschau nach Walen und Delfinen, während wir uns vom Rand der Landkarte in die stürmische Drake-Passage begeben.

TAG 2-3

AUF SEE – ÜBERQUERUNG DER DRAKE-PASSAGE IN RICHTUNG SÜDEN Auf unserer Weiterfahrt überqueren wir die berühmte Drake-Passage – das Gewässer, das Patagonien von der Antarktischen Halbinsel trennt. Die Drake-Passage ist für ihre stürmischen Bedingungen und starken Westwinde bekannt, die auch als „Roaring Fifties“ bezeichnet werden. Auch wenn diese Passage eine Herausforderung darstellen mag, können Sie sich an Bord unserer Expeditionsschiffe, die speziell mit Stabilisatoren und leistungstarken Motoren ausgestattet sind und von einer hochqualifizierten Crew bemannt werden, bequem ausruhen. Die mutigsten Seeleute betrachten die Drake-Passage als eine Lebensleistung – und Sie werden die Überfahrt zweimal schaffen! Unsere Tage in der Drake-Passage werden wir sinnvoll nutzen, um uns auf unsere Ankunft in der Antarktis vorzubereiten. Ihr Expeditionsleiter wird Sie umfassend darüber informieren, wie Sie sich sicher verhalten und Ihre Auswirkungen auf diese wertvolle Wildnis minimieren können, und Sie ausführlich über unsere Pläne für unsere Erkundungszeit informieren, einschließlich Tipps und Tricks zur Tierbeobachtung. Unser engagiertes Expeditionsteam wird Ihnen dabei helfen, Ihre Kleidung und Ausrüstung biologisch sicher zu machen (ein wichtiger Prozess zum Schutz der empfindlichen Ökologie der Antarktis) und maßgeschneiderte Vorträge über die Geschichte der Antarktisch-Erkundung, Wildtiere, Geologie, Glaziologie und vieles mehr halten! Am dritten Tag unserer Reise werden wir die Antarktische Konvergenz überqueren – beobachten Sie, wie das Quecksilber sinkt, während wir nach Süden in die antarktischen Gewässer segeln, eine abrupte Abkühlung, die den Schnittpunkt der antarktischen Gewässer mit den wärmeren Gewässern des Atlantischen und Pazifischen Ozeans markiert. Wenn sich das Meer abkühlt, vermehrt sich die Tierwelt. Dies sind einige der biologisch produktivsten Gewässer der Erde, sodass Sie mit einer Vielzahl von Sturmvögeln, Albatrossen und möglicherweise Pinguinen, Robben und Walen rechnen können. Wenn das Wetter es zulässt, können wir am Nachmittag unseres zweiten Tages in der Drake-Passage möglicherweise auf den Südlichen Shetlandinseln (einer kleinen, aber spektakulären Inselgruppe nördlich der Antarktischen Halbinsel) an Land gehen, was den Beginn unserer Erkundung des letzten Kontinents markiert.

TAG 4-7

SÜDLICHE SHETLANDINSELN UND ANTARKTISCHE HALBINSEL In den nächsten Tagen werden wir eine sichere und aufregende Antarktiserfahrung machen, von der Entdecker vergangener Zeiten nur träumen konnten. Unser Abenteuer in der Antarktis beginnt auf den Südlichen Shetlandinseln. Diese Kette schroffer Felsen markiert den nördlichsten Punkt der Antarktis und ist der Wut des Südlichen Ozeans am stärksten ausgesetzt. Aus diesem Grund ist sie auch eine der artenreichsten in Bezug auf die Tierwelt, mit großen Kolonien von Eselspinguinen und Zügelpinguinen und einer Fülle großer Seevögel wie den räuberischen Riesensturmvögeln. Die eisbedeckten Berge der Inseln Livingstone, Greenwich und King George geben uns einen Vorgeschmack auf das, was uns erwartet, wenn wir uns weiter nach Süden wagen. Zu den Landeplätzen, die auf den Südlichen Shetlandinseln besucht werden können, gehören der schwarze, dampfende Strand und die rostigen Ruinen von Deception Island (ein aktiver Vulkankrater), die geschäftigen Pinguinkolonien von Aitcho und Half Moon Islands oder der alte Ankerplatz der Robbenfänger von Yankee Harbour. Die folgenden Tage werden wir damit verbringen, weiter südlich auf der Antarktischen Halbinsel in der Region der Gerlache-Straße zu erkunden. Diese Region ist normalerweise vereist, sodass unsere genaue Route einer sorgfältigen Planung durch den Expeditionsleiter und den Kapitän unterliegt. Wir werden jedoch versuchen, eine Reihe von Orten zu besuchen, die das Beste dieser atemberaubend schönen Region zeigen. Die Gerlache-Straße, die aus dem „Rücken“ der Antarktischen Halbinsel und einer großen Anzahl vergletschter und bergiger Inseln besteht, ist das, woran die meisten Menschen denken, wenn sie an die Antarktis denken. Bestaunen Sie die riesigen Eisberge und gewaltigen Gletscher bei einer Zodiac-Kreuzfahrt in der Paradise Bay. Lassen Sie sich von Pinguinen bewegen, die sich liebevoll um ihre wertvollen Eier kümmern und ihre Nester auf Cuverville Island vehement verteidigen. Beobachten Sie, wie Eiskatarakte in den klaren blauen Ozean stürzen, während Sie über die aktiven Gletscher von Neko Harbour wandern. Erleben Sie die Antarktis von früher in historischen Hütten wie Damoy Point, die liebevoll restauriert wurden und für alle zugänglich sind. Spüren Sie bei einer Zodiac-Safari in der Wilhelmina Bay die Gischt eines Buckelwals. Bestaunen Sie die atemberaubende Landschaft bei einer Schiffsfahrt durch den Lemaire-Kanal. Wohin wir auch auf der Antarktischen Halbinsel fahren, überall gibt es einheimische Wildtiere, eine spannende Geschichte und eine atemberaubende Naturschönheit zu entdecken. Während Wind, Eis und Seegang unsere genauen Ziele und Zeitpläne bestimmen, werden unsere Pläne den Gästen während der regelmäßig stattfindenden abendlichen Briefings mit Ihrem Expeditionsleiter erläutert. Diese abendlichen Sitzungen sind auch eine ausgezeichnete Gelegenheit, von Ihrem sachkundigen Expeditionsteam zu hören, das unsere Erfahrungen erklärt und vertieft, um sicherzustellen, dass die Gäste das Beste aus ihrer Reise machen. In der Antarktis unterliegt jede menschliche Aktivität den Launen von Mutter Natur. Wir werden zwar alles in unserer Macht Stehende tun, um die Möglichkeiten für Erkundungen außerhalb des Schiffes zu maximieren, doch die Sicherheit unserer Gäste und der Crew hat für uns oberste Priorität. Wir bitten daher alle unsere Gäste, sich dem Expeditionsgeist anzuschließen und flexibel zu sein – raues Wetter bietet die Möglichkeit, Ihr Wissen über die Antarktis durch Vorträge unseres erfahrenen Expeditionsteams zu erweitern oder den Komfort unserer Schiffe der Superlative zu genießen, sei es bei einer Weinprobe, beim Entspannen in den Whirlpools oder bei einer erholsamen Massage in unserem Spa.

TAG 8-9

AUF SEE – DURCHQUERUNG DER DRAKE-PASSAGE IN RICHTUNG NORDEN Schließlich verlassen wir die Antarktis und verbringen zwei Tage auf See auf unserem Weg nach Norden, zurück durch die legendäre Drake-Passage zu den einladenderen Ufern des Beagle-Kanals und Ushuaia in Argentinien. Während unserer Zeit auf See werden an Bord verschiedene Aktivitäten organisiert, um unseren Gästen die Möglichkeit zu geben, über ihre Reise nachzudenken. Entspannen Sie sich mit einem professionell gemixten Cocktail in der Nordic Bar in Gesellschaft neuer Freunde, nehmen Sie das Wissen und die Leidenschaft unseres Expeditionsteams bei Vorträgen in der Shackleton Lounge auf oder genießen Sie einfach den Flug der Albatrosse, die uns auf unserem Weg nach Norden begleiten. Am letzten Abend an Bord können Sie mit dem Kapitän und den Offizieren an der Abschieds-Cocktailparty teilnehmen, gefolgt von einer Präsentation von Fotos und Videos unseres Bordfotografen – die ideale Gelegenheit, Ihr Antarktisabenteuer noch einmal zu erleben. Skål!

TAG 10

ANKUNFT IN USHUAIA, AUSSCHIFFUNG Am Morgen des letzten Tages unserer Reise kommen wir wieder am Pier von Ushuaia, Argentinien, an. Bäume, Gras und eine geschäftige Stadt mögen Ihnen nach der weißen Wildnis der Antarktis seltsam erscheinen! Nach einem herzhaften Frühstück ist es an der Zeit, sich von der Crew und dem Albatros-Expeditionsteam zu verabschieden und die Gangway hinunter auf trockenes Land zu gehen, mit Erinnerungen an die Reise Ihres Lebens.

Im Preis inbegriffen

- Alle Übernachtungen gemäß dem Programm
- Unterkunft in Außenkabinen
- Englischsprachiges Expeditionsteam
- Informationsveranstaltungen und Vorträge durch das Expeditionsteam
- Landausflüge mit dem Zodiac, Schiffsrundfahrten und Zodiac-Rundfahrten, morgens und nachmittags, je nach Wetterlage.
- Vollpension auf dem Schiff sowie kostenloses Kaffee und Essen während des ganzen Tag
- Ausgewählte Hausweine, Biere und Limonaden beim Abendessen (in den Restaurants werden die Getränke glasweise serviert, zu anderen Zeiten werden die Getränke auf Ihr Kabinenkonto gebucht
- Parkas für alle Gäste
- Stiefel in verschiedenen Größen, geeignet für Landgänge
- Hafengebühren, IAATO-Gebühren, Steuern und Zölle
- Shuttletransfer zum Schiff vom Stadtzentrum/vom Schiffszentrum oder Flughafen (morgens)
- VIP-Service für die Kabinenkategorien A, B, PS und FS. Dieser beinhaltet den bevorzugten Zugang zum Spezialitätenrestaurant, eine bestückte Minibar, Wein und Obst auf dem Zimmer zu Beginn der Kreuzfahrt, kostenlosen Wäscheservice und eine Kapselkaffeemaschine auf der Kabine.

Nicht im Preis inbegriffen

- Flüge
- Hotelübernachtungen
- Reiseversicherungen
- Pass- und Visagebühren
- Zusätzliche Ausflüge und Aktivitäten, die nicht im Reiseprogramm aufgeführt sind
- Mahlzeiten außerhalb des Schiffes
- Getränke (außer Kaffee und Tee und den nicht inbegriffenen beim Abendessen)
- Trinkgeld für die Schiffsbesatzung
- Kajakfahren (Preis auf Anfrage - Voranmeldung erforderlich)
- Camping bis Mitte Januar auf ausgewählten Reisen - WENN das Wetter es zulässt (Preis auf Anfrage)
- Schneeschuhwanderung - vorbehaltlich der Schneeverhältnisse (Preis auf Anfrage)
- Fotografie Programm (Preis auf Anfrage)

Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "Ocean Albatros". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. [Ausführliche Informationen zu diesem Schiff.](#)

Passagiere

169

Bordsprachen



Eisklasse

PC-6

Special

X-Bow

